

Japankäfer

Popillia japonica

Information Pflanzengesundheit Nr. 6/2021

Der Eidgenössische Pflanzenschutzdienst (EPSD) der Schweiz hat kürzlich die Behörden der benachbarten Länder darüber informiert, dass in einer Insektenfalle im Raum Basel erstmals ein männliches Exemplar des Japankäfers *Popillia japonica* gefangen wurde. Die Einschleppung dieser Art in die USA vor 100 Jahren führte zu hohen ökonomischen Verlusten. Um derartigen Schäden in Europa vorzubeugen, soll deshalb eine Etablierung unbedingt verhindert werden. Als Neozoon hätte der ursprünglich aus Japan stammende Käfer in Europa zudem keine natürlichen Gegenspieler.

Regelung	Prioritärer Schädling (Delegierte Verordnung (EU) 2019/1702) Unionsquarantäneschädling (DVO (EU) 2019/2072; Anhang II B) Meldepflicht!
Taxonomie	Familie der <i>Scarabaeidae</i> (Blatthornkäfer)
Biologie	Generationsdauer 1 Jahr - Flugzeit adulte Käfer Mitte Mai bis August, Fraßtätigkeit oberirdisch an sonnigen Tagen mit Temperaturen 21 - 35 °C bevorzugt an jungen Blattgeweben; Eiablage in die Erde von Rasen- und Wiesenflächen. Die Larven fressen im Oberboden an den Wurzeln und überwintern in tieferen Schichten. Ab 10°C im Frühjahr erneute Aufnahme Fraßtätigkeit und Verpuppung im Boden.
Wirtspflanzen	adulte Käfer an über 300 Pflanzenarten (z.B. Ahorn, Buche, Eiche, Obstbäume, Beerenobst, Wein, Mais, Kartoffel, Spargel, Tomate, Bohnen); Larven: Rasen-, Wiesen- und Weideflächen
Vorkommen	Japan, Amerika, EU: ab 2014 in Italien, 2017 Nachweis im Südtessin (Schweiz) an der Grenze zu Italien
Verbreitung	Eier und Larven Verschleppung in den Wurzelballen von Kulturpflanzen und mit Rollrasen. Die flugfähigen Käfer verbreiten sich als „Tramper“ über die diversen Transportwege (Bahn, Schiff, Flugzeug, Lastwagen).
Symptome	Käfer: Skelettier- bis Kahlfraß, bei Mais Störung der Kornbildung durch Schädigung der Seide (Narbenfäden); Larven: Schwächung bis Absterben der Pflanzen
Kontrolle	Adulte: 2 weiße Haarbüschel am Hinterleibsende und je 5 weiße Haarbüschel an den Hinterleibsseiten, bei Gefahr wird ein Beinpaar seitlich abgespreizt; Larve: Engerling mit v-förmig angeordneten Borsten am hintersten Körpersegment



1 Durch Japankäfer kahlgefressene Weinrebe im Tessin



2 *Popillia japonica* – adulter Käfer

1= © L. Sutter/EPSPD Schweiz; 2= Japanese beetle (*Popillia japonica*) Joseph Berger, Bugwood.org